



## Ausschreibung Ergänzungsprogramm: Badminton

Sowohl das vergangene als auch das aktuelle Schuljahr haben gezeigt, dass Schulsportwettbewerbe in der Corona-Pandemie mitunter nicht durchführbar sind. Aufgrund der aktuell sinkenden Inzidenzzahlen ist es v.a. nach den Pfingstferien bis zum Ende des Schuljahres 2020/21 jedoch das Ziel, Sport- und Bewegungsprogramme vorzuhalten, auf die Lehrkräfte flexibel zurückgreifen können. Das Ergänzungsprogramm kann sowohl im Präsenz- als auch im Wechselunterricht durchgeführt werden, erlaubt jedoch keine Weiterqualifikation im Sinne der Schulsportwettbewerbe.

Die beigefügten Excel-Tabellen können genutzt werden, um Vergleiche zwischen Gruppen (z. B. innerhalb einer Klasse, Jahrgangsstufe, Schule oder mit einer Nachbarschule) zu ermöglichen. Sie können ebenso dazu genutzt werden, Vergleiche zu verschiedenen Zeitpunkten im Jahreskalender (z. B. vor und nach den Sommerferien) anzustellen.

Die aktuellen Bestimmungen der jeweils geltenden Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung und des Hygieneplans der Schulen sind zwingend zu beachten.

- Vorschlag zur Durchführung
  - o Die Lehrkraft nimmt von allen Teilnehmern/innen die Übungen nacheinander ab und trägt die Ergebnisse in die beigelegte Excel-Tabelle ein (orange Felder).
- Wettkampfbestimmungen
  - o **Rückhand-/Vorhand-Aufschläge**  
Fünf Aufschläge von links und fünf von rechts auf definiertes Ziel.  
WK III S und IV:
    - Vorhand: kleine Turnmatte am „hinteren T“

- Rückhand: kleine Turnmatte am „T“

WK II und III (gem.):

- Vorhand: Gymnastikreifen am „hinteren T“
- Rückhand: Gymnastikreifen am „T“

○ **Ball hochhalten (WK III\_S und IV)**

Gerne kann freiwillig abwechselnd mit der Vor- und Rückhand geschlagen werden.

○ **Ball mit Schläger und Körperteil jonglieren (WK II und III gem.)**

Die Teilnehmer/innen müssen den Ball nach oben spielen. Dabei müssen sie ihn abwechselnd mit dem Schläger und einem beliebigen Körperteil (z.B. Fuß, Kopf, etc.) spielen. Die Anforderung „mind. 5x“ entspricht dabei, dass der Ball sowohl mind. 5x mit dem Schläger als auch mind. 5x mit einem Körperteil getroffen wurde.

○ **Seilspringen (WK II, III gem. und III\_S, IV)**

Die Werte sind an die des deutschen Sportabzeichens angelehnt. WK II und III (gem.) springt rückwärts. WK III\_S und IV springt vorwärts.

○ **Burpees (WK II und III gem.)**

Burpee = Kniebeuge, Liegestütz, Strecksprung  
Der/Die Teilnehmer/in hat 60 sec. Zeit.

○ **Balltransport (WK II, III gem. und III\_S, IV)**

Die Teilnehmer/innen müssen auf Zeit 2 bzw. 3 Bälle in alle vier bzw. sechs Ecken des (Einzel-) Feldes transportieren. Startposition der Bälle ist eine beliebige Ecke; Startposition des/der Teilnehmer/in ist die Mitte des Feldes. Eine Reihenfolge ist nicht festgeschrieben. Die 5. und 6. Ecke in WK II und III (gem.) ist jeweils die Seite des (Einzel-) Feldes (vgl. Einzelabwehr). Wird ein Ball verloren, muss an die Ausgangsecke (Startposition Bälle) zurückgelaufen werden. Die Punkte richten sich nach der Platzierung innerhalb der Vergleichsgruppe (1. Platz: 30 Punkte; 2. Platz: 20 Punkte; 3. Platz: 10 Punkte).

- **Hinterfeld schlagen + Ball vom Netz wischen (WK II, III gem. und III\_S, IV)**

Als Vorbereitung werden 5 (Feder-) Bälle auf das Netz aufgesteckt (Federn nach unten).

Startposition des/der Teilnehmers/in ist die Mitte des Feldes. Er/ Sie beginnt mit einem Laufweg in die Mitte des hinteren Teils des Feldes. Dort täuscht er/sie einen Überkopfschlag vor und läuft linear nach vorne ans Netz, wo die Bälle aufgesteckt sind. Hier „wischt“/schlägt er/sie einen Ball vom Netz und läuft wieder (linear) nach hinten. Die Zeit stoppt, sobald der letzte Ball vom Netz „gewischt“/geschlagen wurde. Die Punkte richten sich nach der Platzierung innerhalb der Vergleichsgruppe (1. Platz: 30 Punkte; 2. Platz: 20 Punkte; 3. Platz: 10 Punkte).

- Auswertung

- Erzielen bei einem Vergleich mit anderen Mannschaften zwei oder mehrere Mannschaften die gleiche Gesamtpunktzahl, so entscheidet das beste Mannschaftsergebnis der Übung „Vorhandaufschläge“. Besteht auch hier Gleichheit, entscheidet das beste Mannschaftsergebnis der Übung „Rückhandaufschläge“.